

Püchauer holen bei Medienpädagogischem Preis 1. Platz in der Kategorie Schulen



Viel zu feiern gab es in letzter Zeit im Bildungszentrum Püchau. Die Grundschule in freier Trägerschaft holte den Landessieg beim Medienpädagogischen Preis 2009. Ebenso konnte das Zertifikat „Sichere und bewegte Schule“ am Schulhaus angebracht werden.

Gestern früh versammelten sich die Mädchen und Jungen wie an jedem Schultag in der Vorweihnachtszeit für einige Minuten zum gemeinsamen Adventsliedersingen, um sich auf den Tag einzustimmen.

Foto: Ralf Zweynert

Sieg mit Pille gegen Liebeskummer

Püchau (sp). Landesweite Anerkennung fürs Bildungszentrum Püchau: Die Freie Grundschule wurde von der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien mit dem Medienpädagogischen Preis 2009 ausgezeichnet. Der landesweite Wettbewerb wurde in diesem Jahr zum vierten Mal gemeinsam mit dem sächsischen Kultusministerium ausgetragen. „Wir sind besonders stolz, dass wir in der Kategorie schulische Projekte den ersten Preis erringen konnten“, freute sich Schulleiterin Annett Ullrich. Gewürdigt wurde damit in Projekt, das die damalige 4. Klasse im April 2009 zum Thema Werbung durchführte. „Die Kinder produzierten unter anderem ihren eigenen Radiowerbespot.“ Geworben wurde unter anderem für eine Maschine, die Hausaufgaben erledigt, eine Pille gegen Liebeskummer und einen Super-Multischuh. Die Jury wertete das Projekt, das gemeinsam mit dem Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanal (SAEK) realisiert wurde, als „besonders innovatives und nachhaltiges Medienkompetenzprojekt“. Insgesamt lagen 33 Bewerbungen aus ganz Sachsen vor. Mit Preisgeldern von insgesamt 15 000 Euro wurden die drei Besten in den Kategorien Schülerradio, schulische und nichtschulische Projekte ausgezeichnet. Der Püchauer Sieg war mit immerhin 3000 Euro dotiert. Verliehen wurde der Einrichtung kürzlich auch das Zertifikat „Sichere und bewegte Schule“.